

Noch einmal ins schöne Rheintal führte uns die Schienenbusfahrt am 9. November 2013.

Um es vorweg zu nehmen: Der Wettergott war uns sehr zugetan und bescherte uns einen einmalig schönen, weil sonnigen und warmen Herbsttag!

Los ging's früh am Morgen am Essener Hauptbahnhof. Via Mülheim, Duisburg fuhren wir zunächst bis Moers. Hier war Richtungswechsel und der Zug durchfuhr anschließend das Niederrheingebiet über Krefeld, Viersen, Mönchengladbach, Grevenbroich und Pulheim bis zum Kölner Hbf.



Als erstes Ziel wurde kurz darauf Königswinter erreicht. Einige Fahrgäste stiegen bereits hier aus um das kleine Städtchen zu erkunden und eine Fahrt mit der Drachenfelsbahn zu unternehmen. Der Zug setzte seine Fahrt planmäßig fort und die Landschaft im Rheintal wurde immer schöner anzusehen. Dazu trugen natürlich die Jahreszeit und das Bilderbuchwetter maßgeblich bei.



Als zweites Ziel erreichten wir Koblenz Hbf. Zahlreiche Fahrgäste stiegen hier aus und ließen sich die Geschichte der bekannten Stadt an Rhein und Mosel im Rahmen einer Altstadtführung näher bringen.



Der Zug setzte seine Fahrt fort, zum letzten Ziel des Tages, das Eisenbahnmuseum in Koblenz-Lützel. Hier wurden wir von den Mitarbeitern des Museums sehr herzlich empfangen. Während der Schienenbus für die Rückfahrt fit gemacht wurde (aufräumen, Wassertanks der Toiletten auffüllen, Tanken, Kaffee kochen), konnten die Fahrgäste das Museum und seine Exponate im Rahmen einer Führung oder auch auf eigene Faust erkunden.



Nach rund 2 Stunden Aufenthalt fahren wir wieder gemeinsam zum Koblenzer Hbf zurück. Nun war noch ausreichend Zeit sich mit einem leckeren Abendessen für die Rückfahrt zu stärken. Planmäßig fuhr der Zug dann ab Koblenz wieder in Richtung Heimat los, wo alle Ausstiegsbahnhöfe auch weitgehend planmäßig erreicht wurden.



Fotos: Martin Morkowsky, Bastian Oswald, Sönke Windelschmidt